

04.06.2026 – 08:53 Uhr

Führung mit der kolumbianischen Künstlerin Delcy Morelos im Kunstmuseum St.Gallen**Führung mit der kolumbianischen Künstlerin Delcy Morelos durch die Ausstellung *Las formas de la sombra***

Am 14. Juni 2026 bietet die international renommierte kolumbianische Künstlerin Delcy Morelos eine öffentliche Führung durch die Ausstellung *Las formas de la sombra* an. Im Rahmen eines Rundgangs teilt sie persönliche Erfahrungen und Reflexionen zu ihrer künstlerischen Praxis und lädt die Besucher*innen dazu ein, ihre Arbeiten aus einer unmittelbaren Perspektive kennenzulernen.

Delcy Morelos (*1967 in Tierralta, Kolumbien) verwandelt die Lokremise in einen Ort, den man nicht nur betrachtet, sondern mit allen Sinnen erlebt: eine raumgreifende, vergängliche Installation aus recycelter Erde, gebrauchtem Holz und Duftessenz. Mit wenigen Materialien und einer nahezu schwarzen, monochromen Farbigkeit schafft sie ein intensives Environment, in dem Sehen, Riechen und Bewegen zu gleichwertigen Formen der Wahrnehmung zusammenwirken.

Morelos' Praxis ist radikal auf Material, Raum und Präsenz fokussiert. Aus einer Weltanschauung der Andenregion heraus – und im Dialog mit Minimal Art und Konzeptkunst – entwickelt sie eine eigenständige Sprache zwischen Zeichnung, Malerei, Skulptur und Installation. Naturmaterialien sind dabei Träger von Zeit, Prozess und Vergänglichkeit.

Im Zentrum der Ausstellung entfaltet sich ein weitläufiges Feld aus Erdhügeln und bemalten Holzplatten: gestapelt, geschichtet, lose gehäuft – wie Ackerland, Topografie oder archäologische Spuren. Wände und Säulen sind mit Erdschichten überzogen; schmale Wege führen durch eine verdichtete Atmosphäre, in der Naturverbundenheit, indigene Spiritualität und koloniales Erbe ineinandergreifen. So wird unser entfremdetes Verhältnis zur Natur sinnlich erfahrbar – still, konzentriert und letztlich politisch.

Das Kunstmuseum St.Gallen freut sich, während der gesamten Ausstellungsdauer erneut freien Eintritt anbieten zu können. Ermöglicht wird dies durch das grosszügige Sponsoring der SENN Resources AG.

Delcy Morelos wurde 1967 in Tierralta in der Region Córdoba in Kolumbien geboren und studierte an der Cartagena School of Fine Arts. Sie lebt und arbeitet in Bogotá.

Ihre Werke wurden in zahlreichen, internationalen Einzelausstellungen gezeigt: *El espacio vientre*, MUAC Museo Universitario Arte Contemporáneo, Mexico City (2025); *Madre*, Hamburger Bahnhof – Nationalgalerie der

Gegenwart, Berlin (2025); *Profundis*, CAAC Centro Andaluz de Arte Contemporáneo, Sevilla (2024); *Interwoven*, Pulitzer Arts Foundation, St. Louis, Missouri (2024); *El abrazo*, Dia Chelsea, New York (2023); *El lugar del alma*, Museo Moderno, Buenos Aires; *Between Rivers*, Astrup Fearnley Museet, Oslo (2024); *Enie*, Fundación NC-Arte, Bogotá (2018); *Inner Earth*, Röda Sten Konsthall, Göteborg (2018). 2022 nahm sie mit der Installation *Earthly Paradise* an der 59. Biennale von Venedig in der Ausstellung *The Milk of Dreams* teil.

Morelos wurde mit dem *Pérez Prize in Public Art & Civic Design* (2024) und dem *ARTnews Awards Established Artist of the Year* (2024) ausgezeichnet.

Öffentliche Führung mit Delcy Morelos:

Sonntag, 14. Juni 2026, 12:30 Uhr, freier Eintritt

Bitte melden Sie sich unter rsvp@kunstmuseumsg.ch an.

Gerne steht die Künstlerin für Interviews zur Verfügung.

Pressekontakt: kommunikation@kunstmuseumsg.ch

Nadine Sakotic

Kunstmuseum St.Gallen, Leitung Kommunikation, T +41 71 242 06 84

www.kunstmuseumsg.ch

Medieninhalte



Delcy Morelos, Kunstmuseum St.Gallen, Foto: Daniel Ammann



Delcy Morelos, Kunstmuseum St.Gallen, Foto: Daniel Ammann



Delcy Morelos, Las formas de la sombra, 2026, Kunstmuseum St.Gallen, Foto: Sebastian Stadler

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100059306/100940489> abgerufen werden.